

**Haushaltsplan**  
**für den Geschäftsbereich**  
**des Justizministeriums**  
**für das Haushaltsjahr**  
**2014**

**Kapitel 04 210****Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Bisheriger Haushalts- ansatz 2014 EUR</b>	<b>mehr (+) / weniger (-)</b>	<b>Neuer Haushalts- ansatz 2014 EUR</b>
<b>Funkt.- Kennziffer</b>	<b>( Erläuterungen )</b>		<b>EUR</b>	

**04 210                    Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit  
                                  und Staatsanwaltschaften**

**E i n n a h m e n**

**Verwaltungseinnahmen**

<b>111 01    051</b>	<b>Gebühren und tarifliche Entgelte. ....</b>	<b>867 900 000</b>	<b>+50 000 000</b>	<b>917 900 000</b>
----------------------	---	--------------------	--------------------	--------------------

**Begründung:**

*Die Mehreinnahmen sind auf die Auswirkungen des 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetzes zurückzuführen. Bei der Aufstellung des Haushalts 2014 standen zur Planung der Haushaltsansätze lediglich die im Gesetzgebungsverfahren angestellten bundesweiten Berechnungen der voraussichtlich zu erwartenden Mehreinnahmen aus Gerichtsgebühren zur Verfügung. Aufgrund neuer Hochrechnungen auf der Basis der Ist-Einnahmen bis einschließlich Juli 2014 werden im Jahr 2014 Mehreinnahmen i. H. v. 50 Mio. EUR erwartet.*

<b>Gesamteinnahmen Kapitel 04 210. ....</b>	<b>1 060 960 000</b>	<b>+50 000 000</b>	<b>1 110 960 000</b>
---	----------------------	--------------------	----------------------